

Fachbereich Maschinenwesen

Semesterplan

Wintersemester 2025/2026

für den Studiengang

Bachelor Schiffbau und Maritime Technik

Versionen und Änderungen

Das Erstellungsdatum des Stundenplans steht unten links auf jeder Seite.

14.08.2025

Erste veröffentlichte Stundenplanversion.

05.09.2025

- EOE1A: CAD Freitag, 4. Block Raumänderung, NEU: 12-2.46
- Wiederholer: EMK eingefügt Do 1. Block C12-2.04

12.09.2025

- SWahl: Einführung in Siemens-PLM CAD (NX) Raumänderung, NEU: C12-2.46
- S1A.2: Chemie Ü NEU: Di. 4. Block
- S3: Entwerfen von Schiffen VL verschoben auf Freitag 3. Block C12-0.42
- S3: Widerstand und Propulsion VL verschoben auf Mittwoch 5. Block C12-3.02
- SB entfernt

Generelle Ankündigungen und Hinweise

Prüfungsanmeldung nicht vergessen!

Die Studierenden müssen sich für **Klausuren und einige andere Prüfungsformen** beim Prüfungsamt in den richtigen Anmeldezeiträumen anmelden.

Die Termine zu Prüfungen und Prüfungsanmeldungen finden Sie auf den [Seiten des Prüfungsamtes](#).

Termine

Beginn des Wintersemesters 2025/26:	01.09.2025
Fachprüfungen:	01.09. - 12.09.2025
Beginn der Vorlesungen:	15.09.2025
Interdisziplinäre Wochen:	27.10. - 07.11.2025
Letzter Vorlesungstag:	19.12.2025
Ende des Wintersemesters 2025/26:	28.02.2026

Diese Termine sind eine Zusammenstellung ohne Gewähr. Bitte beachten Sie die maßgeblichen Ankündigungen im Internet.

Blockzeiten

Blockzeiten FB M

1. Block: 8.15 – 9.45 Uhr
2. Block: 10.15 – 11.45 Uhr
3. Block: 12.00 – 13.30 Uhr
4. Block: 14.30 – 16.00 Uhr
5. Block: 16.15 – 17.45 Uhr
6. Block: 18.00 – 19.30 Uhr
7. Block: 19.45 – 21.15 Uhr

Blockzeiten FB IuE

1. Block: 8:30 – 10:00 Uhr
2. Block: 10:15 – 11:45 Uhr
3. Block: 12:45 – 14:15 Uhr
4. Block: 14:30 – 16:00 Uhr
5. Block: 16:15 – 17:45 Uhr
6. Block: 18:00 – 19:30 Uhr
7. Block: 19:45 – 21:15 Uhr

Vorlesungsbeginn

Beginn der Vorlesungen ist der 15.09.2025.

Anmeldungen

Veranstaltungsanmeldungen

Die Entscheidung über Durchführung und Art der Anmeldung zu den einzelnen Modulen und Lehrveranstaltungen liegt im Fachbereich Maschinenwesen bei den jeweiligen Lehrenden. Dadurch kommen unterschiedliche Anmeldeverfahren zum Einsatz. Veranstaltungsanmeldungen sind völlig unabhängig von Prüfungsanmeldungen.

Prüfungsanmeldungen

Die Anmeldungen zu den Leistungsprüfungen regeln die Prüfungsverfahrensordnung (PVO), die jeweilige Prüfungsordnung (PO) und das Prüfungsamt des Fachbereichs. Sie werden vom Prüfungsamt organisiert und werden hier nicht im Detail beschrieben!

Die Studierenden müssen sich für Klausuren und einige andere Prüfungsformen beim Prüfungsamt in den richtigen Anmeldezeiträumen anmelden. Dies erfolgt über den Studierenden Online Service QIS: : <https://qis.fh-kiel.de>

Klausuren finden unverändert in den Zeiträumen zu den Prüfungsterminen zum Beginn und zum Ende der Vorlesungszeiten statt. Die zugehörigen Anmeldezeiträume liegen jeweils einige Wochen davor.

Anderen Leistungsprüfungen erfolgen im Verlauf des gesamten Semesters.

- Zur Anmeldung gibt es für einige dieser Prüfungsformen einen eigenen Meldezeitraum zu Beginn der Vorlesungszeit, während dessen die Anmeldung über QIS erfolgt.

Modulbeschreibungen

- Modulbeschreibungen enthalten für die angebotenen Veranstaltungen die Voraussetzungen, Qualifikationsziele, Lehrinhalte, Prüfungsformen etc.
- Die Modulbeschreibungen finden sich im Netz unter moduldatenbank.fh-kiel.de

Interdisziplinäre Wochen vom 27.10. – 07.11.2025

- Im Semester finden wieder die Interdisziplinären Wochen statt.
- Während dieser Zeit ruht der reguläre Vorlesungsbetrieb.
- Ausnahmen werden gesondert angekündigt.
- Beachten Sie bitte die Ankündigungen auf der Internetseite der Fachhochschule Kiel bezüglich des Programms und der Anmeldeprozedur.

Gruppeneinteilung

- Die Gruppeneinteilung finden Sie [hier](#).
- Die Einteilung in Gruppen ermöglicht die zentrale Stundenplanung mit den großen Vorlesungen und zahlreichen kleineren Tafelübungen und Laboren und berücksichtigt dabei didaktische und rechtliche Gründe in Übereinstimmung mit den Zielen der Hochschule.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine freie Wahl der Übungsgruppe oder die Zusammensetzung einer Gruppe.
- Änderungswünsche
 - können nur im Sekretariat angemeldet werden
 - benötigen einen ernsthaften Grund im Einklang mit den obigen Zielen werden nur akzeptiert, wenn ein tauschwilliger und passender Partner genannt wird.

Veranstaltungsanmeldung

Die Lehrenden entscheiden über die Anmeldung zu ihren Veranstaltungen. Soweit bekannt, sind diese Informationen im Stundenplan aufgeführt.

Bitte beachten Sie daher auch die aktuellen Ankündigungen und Hinweise im Netz.

Anmeldungen erfolgen über

- modulanmeldung.fh-kiel.de für die Modulteilnahmeanmeldung
 - Achtung:
 - Mehrstufiges Auswahlverfahren. Nach dem Anmeldezeitraum erfolgt eine Zusage. Diese Zusage des Platzes muss bestätigt werden. Ohne die Bestätigung verfällt der Platz und wird im Nachrück- und Restplatzvergabeverfahren anders vergeben.
 - Es gelten die aktuellen Anmeldetermine und -zeiten der Webseite.

oder über

- learn.fh-kiel.de für die Anmeldung über das LMS-System (Moodle).

Modulteilnahmeanmeldung im Bereich des Fachbereichs Maschinenwesen

Wahlfächer

Anmeldezeitraum: 01.09.2025, 8.00 Uhr – 08.09.2025, 8.00 Uhr (1. Phase)

[Übersicht der Wahlmodule](#) über die Modulanmeldung

Teilnahmeanmeldung über LMS

Die Lehrenden organisieren die Anmeldung über LMS selbst. Bitte beachten Sie hierzu die Ankündigungen der Dozenten.

Informationen und Hinweise

SB 1

- Untergruppen und Zyklus:
 - Untergruppe jede Woche: Übung Mathematik I, Labor EMK, ein Block von Schiffslinien.
 - Untergruppe alle zwei Wochen: ein Block von Schiffslinien, Chemie Laborübung
- Pflichtfächer
 - Einführung in die Maschinenkonstruktion:
 - Die zweistündige Vorlesung wird in der ersten Semesterhälfte vierstündig gelesen.
 - Bitte beachten Sie die Terminhinweise in der Vorlesung oder den Ankündigungen.

SB 3

- Untergruppen und Zyklus:
 - Übungen alle zwei Wochen: (Festigkeit von Schiffen), Entwerfen von Schiffen, Widerstand und Propulsion
 - Untergruppe jede Woche: Übung Ausrüstung von Schiffen, Übung Widerstand und Propulsion, Informatik Übung
- Pflichtfächer
 - Festigkeit von Schiffen:
 - Das Modul findet regulär im 4. Und 5. Semester statt. Der erste Teil des Moduls wird einmal auch vorgezogen angeboten. Die Teilnahme richtet sich an Wiederholende und die Teilnahme ist für das 3. Semester freiwillig. Bitte beachten Sie hierzu die Informationen und Ankündigungen des Dozenten.
 - Schiffselemente:
 - Vorlesung und Übungen finden innerhalb der reservierten Blöcke statt.
 - Bitte beachten Sie die Hinweise des Dozenten und etwaige Ankündigungen.
 - S- Hydromechanik & Widerstand und Propulsion
 - Die Veranstaltung erscheint im Stundenplan unter „Widerstand und Propulsion“.
 - Es sind einige Wahlfächer direkt im Stundenplan eingetragen. Bitte beachten Sie die Wahlfachstundenpläne und die Angaben unten zu den Wahlfächern.

SB 5

- Es sind einige Wahlfächer direkt im Stundenplan eingetragen. Bitte beachten Sie die Wahlfachstundenpläne und die Angaben unten zu den Wahlfächern.

Wiederholer

Diese Übungen gehören zu Vorlesungen des vorigen Semesters oder sind ein Angebot für Studierende höherer Semester zu aktuellen Vorlesungen.

- Mathematik
- Festigkeit von Schiffen

Wahlfächer SB

- Die offizielle semesterweise Bekanntgabe der Wahlmodule gemäß den Prüfungsordnungen des Fachbereichs Maschinenwesen erfolgt im Netz.
- [Übersicht der Wahlfächer](#)
- Aufgelistet sind lediglich die im aktuellen Semester beleg- und anrechenbaren Module.
- Die Gesamtliste der im Studienverlauf anrechenbaren Module füllt sich mit den semesterweisen Angeboten. Die Angebote der kommenden Semester stehen noch nicht fest.
- Es sind einige Wahlfächer direkt im Stundenplan der Semester neben den Pflichtfächern eingetragen.
- Dazu gibt es zwei Wahlfachstundenpläne:
 - ingenieurwissenschaftliche Wahlfächer (SB-Wahl)
 - fächerübergreifende Wahlfächer (SB-Üf).
- Bitte beachten Sie diese Wahlfachstundenpläne und die Hinweise zu den Wahlfächern.
- Weitere anrechenbare Wahlfächer können dem Modulangebot der Moduldatenbank entnommen werden (Interdisziplinäre Lehre).

Interdisziplinäre Lehre

Das Modul „**Interdisziplinäre Lehre**“ umfasst:

- **Überfachliche Ausbildung**
 - **Überfachliche Angebote des Fachbereichs**
 - **Angebote des ZSIK:** Sprachkurse und weitere Angebote des Zentrums für Sprachen und Interkulturelle Kompetenz (ZSIK)
- **Interdisziplinäres Studium**
 - **Module aus anderen Bachelorstudiengängen** des Fachbereichs oder anderer Fachbereiche
 - **Lehrangebote aus den interdisziplinären Wochen**

Die Anrechnung erfolgt gebündelt in „Interdisziplinäre Lehre“, einem Modul mit 10 LP.

Einige überfachliche Lehrangebote des Fachbereichs sind für Bachelorstudiengänge zusätzlich zur Moduldatenbank unten aufgelistet.

Einzelhinweise zu überfachlichen Wahlfächern

- Wahlfächer zur Berufspädagogik
 - In Kooperation mit der Europa-Universität Flensburg (EUFL) werden drei Wahlfächer angeboten (über Winter- und Sommersemester verteilt):
 - „Einführung in die Berufspädagogik“
 - „Perspektiven der Berufspädagogik“
 - „Einführung in die Berufsbildungspraxis“
 - Dieses Angebot soll im Studium neue Berufsfelder erschließen:
 - Vorbereitung auf und Anrechnung im Masterstudiengang "Master of Vocational Education / Lehramt an Beruflichen Schulen" der Europa-Universität Flensburg
 - Arbeitsfelder von Ingenieurinnen und Ingenieuren wie Service, Produktberatung und -schulung, Personalmanagement oder betriebliche Aus- und Weiterbildung
 - Das Angebot richtet sich an Ingenieurinnen und Ingenieuren der Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Offshore-Anlagentechnik, Schiffbau und Maritime Technik, Elektrotechnik, Informationstechnologie und Internet sowie Mechatronik.
 - Diese Module können einzeln oder in Kombination gewählt werden.
 - Eine Anrechnung im Masterstudiengang "Master of Vocational Education / Lehramt an Beruflichen Schulen" in Flensburg verringert den Studienaufwand und verkürzt dessen Studiendauer.
 - Die Leistungen in diesen Modulen der FH Kiel werden bei Aufnahme des Masterstudiums in den dortigen Modulen anerkannt.
 - Kapazität
 - Eine etwaige Platzvergabe erfolgt in Abstimmung mit der Europa-Universität Flensburg (EUFL).

Stundenpläne WS 2025/2026

Der erste Stundenplan ist jeweils die Übersicht für alle Wochen, dann folgen der Plan für die ungeraden Kalenderwochen („Woche 1“) und für die geraden Kalenderwochen („Woche 2“).

Erläuterungen zum Lesen der Pläne schließen sich an.

Abkürzungen in den Stundenplänen

Die Veranstaltungsnamen folgen nicht immer den Studienordnungen. Die Veranstaltungen und der Stundenplan entsprechen aber den Studienordnungen.

Lange Modulbezeichnungen werden abgekürzt.

Häufiger verwendete Abkürzungen sind:

- Ü: Übung
- ÜT: Tafelübung
- ÜL: Laborübung
- MT: Management Tools
- SKF: Spezielle Kapitel der Festigkeitslehre
- SKM: Spezielle Kapitel aus dem Maschinenbau
- SKS: Spezielle Kapitel aus dem Schiffbau
- SOE: Schiffe für Offshore-Einsätze
- STO: Spezielle Themen Offshore-Anlagentechnik

SB-Wahl

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo		Entwurf von Schiffen für Offshore Einätze SBW.2 C12-3.02	Entwurf von Schiffen für Offshore Einätze SBW.2 C12-3.02	Entwurf von Schiffen für Offshore Einätze SBW.2 C12-3.02			
Di			Methodische Produktentwicklung SBW.1 C08-1.03		Methodische Produktentwicklung SBW.1 C12.-2.43		
				Methodische Produktentwicklung SBW.3 C12.-2.43			
Mi			Yachtentwurf SBW.1 C12-1.43	SKS: Entwerfen von Spezialschiffen SBW.1 C12-3.03			
		CAD-Applikationen SBW.2 C12-2.46	CAD-Applikationen SBW.2 C12-2.46	Einführung in Siemens PLM CA (NX) SBW.2 C12-2.46	Einführung in Siemens PLM CA (NX) SBW.2 C12-2.46		
		Produktionsorganisation SBW.3 C04-0.01					
Do		Methodische Produktentwicklung SBW.1 C12-2.05		Yachtentwurf Ü SBW.1 C12-2.46	Berechnungen für Transport und Installationsphase SBW.1 C12-3.03	Berechnungen für Transport und Installationsphase SBW.1 C12-3.03	
		Yachtentwurf Ü SBW.2 C12-2.46					
Fr			Produktionsorganisation Ü SBW.1 C05-0.07				

SB-Wahl

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

1. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo		Entwurf von Schiffen für Offshore Einätze SBW.2 C12-3.02	Entwurf von Schiffen für Offshore Einätze SBW.2 C12-3.02	Entwurf von Schiffen für Offshore Einätze SBW.2 C12-3.02			
Di			Methodische Produktentwicklung SBW.1 C08-1.03		Methodische Produktentwicklung SBW.1 C12.-2.43		
				Methodische Produktentwicklung SBW.3 C12.-2.43			
Mi			Yachtentwurf SBW.1 C12-1.43	SKS: Entwerfen von Spezialschiffen SBW.1 C12-3.03			
		CAD-Applikationen SBW.2 C12-2.46	CAD-Applikationen SBW.2 C12-2.46	Einführung in Siemens PLM CA (NX) SBW.2 C12-2.46	Einführung in Siemens PLM CA (NX) SBW.2 C12-2.46		
		Produktionsorganisation SBW.3 C04-0.01					
Do		Methodische Produktentwicklung SBW.1 C12-2.05		Yachtentwurf Ü SBW.1 C12-2.46	Berechnungen für Transport und Installationsphase SBW.1 C12-3.03	Berechnungen für Transport und Installationsphase SBW.1 C12-3.03	
		Yachtentwurf Ü SBW.2 C12-2.46					
Fr			Produktionsorganisation Ü SBW.1 C05-0.07				

SB-Wahl

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

2. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo		Entwurf von Schiffen für Offshore Einätze SBW.2 C12-3.02	Entwurf von Schiffen für Offshore Einätze SBW.2 C12-3.02	Entwurf von Schiffen für Offshore Einätze SBW.2 C12-3.02			
Di			Methodische Produktentwicklung SBW.1 C08-1.03		Methodische Produktentwicklung SBW.1 C12.-2.43		
				Methodische Produktentwicklung SBW.3 C12.-2.43			
Mi			Yachtentwurf SBW.1 C12-1.43	SKS: Entwerfen von Spezialschiffen SBW.1 C12-3.03			
		CAD-Applikationen SBW.2 C12-2.46	CAD-Applikationen SBW.2 C12-2.46	Einführung in Siemens PLM CA (NX) SBW.2 C12-2.46	Einführung in Siemens PLM CA (NX) SBW.2 C12-2.46		
		Produktionsorganisation SBW.3 C04-0.01					
Do		Methodische Produktentwicklung SBW.1 C12-2.05		Yachtentwurf Ü SBW.1 C12-2.46	Berechnungen für Transport und Installationsphase SBW.1 C12-3.03	Berechnungen für Transport und Installationsphase SBW.1 C12-3.03	
		Yachtentwurf Ü SBW.2 C12-2.46					
Fr			Produktionsorganisation Ü SBW.1 C05-0.07				

S1A

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di	Richter Mathematik I C12-3.02	Keindorf Statik ÜT C12-3.03	Kamm Naturwiss. Grundl. - Chemie C12-0.42		Schiffselemente Ü C12-3.02 C12-3.10		
				Kamm Naturwiss. Grundl. - Chemie ÜL S1A.2 C12-0.34	Schiffselemente C02-0.11 C12-3.10		
Mi	Moldenhauer Statik C02-0.06	Weyhardt Einf. in die Maschinenkonstruktion C02-0.06	Richter Mathematik I C12-3.02	Kamm Naturwiss. Grundl. - Chemie ÜL S1A.1 C12-0.34			
Do	Moldenhauer Statik C02-0.06	Richter Mathematik I Ü S1A.1 C05-1.40	Wadehn Einf. in die Maschinenkonstruktion Ü S1A.1 C12-2.04	Stobbe Naturwiss. Grundl. - Physik C02-0.06	Stobbe Naturwissenschaftliche Grundlagen: Physik Ü C12-0.42		
		Wadehn Einf. in die Maschinenkonstruktion Ü S1A.2 C12-2.04	Richter Mathematik I Ü S1A.2 C05-1.40				
Fr	Weyhardt Einf. in die Maschinenkonstruktion C08-1.03	Kröger Schiffslinien Ü S1A.1 C12-3.03 C12-2.55	Kröger Schiffslinien Ü S1A.1 C12-3.03 C12-2.55				
		D / K / L					
		Schiffslinien C12-3.02	Lübcke Schiffslinien Ü S1A.2 C12-3.02 C12-3.10				

S1A

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

1. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di	Richter Mathematik I C12-3.02	Keindorf Statik ÜT C12-3.03	Kamm Naturwiss. Grundl. - Chemie C12-0.42	Kamm Naturwiss. Grundl. - Chemie ÜL S1A.2 C12-0.34	Schäßler Schiffselemente Ü C12-3.02 C12-3.10		
Mi	Moldenhauer Statik C02-0.06	Weyhardt Einf. in die Maschinenkonstruktion C02-0.06	Richter Mathematik I C12-3.02	Kamm Naturwiss. Grundl. - Chemie ÜL S1A.1 C12-0.34			
Do	Moldenhauer Statik C02-0.06	Richter Mathematik I Ü S1A.1 C05-1.40 Wadehn Einf. in die Maschinenkonstruktion Ü S1A.2 C12-2.04	Wadehn Einf. in die Maschinenkonstruktion Ü S1A.1 C12-2.04 Richter Mathematik I Ü S1A.2 C05-1.40	Stobbe Naturwiss. Grundl. - Physik C02-0.06	Stobbe Naturwissenschaftliche Grundlagen: Physik Ü C12-0.42		
Fr	Weyhardt Einf. in die Maschinenkonstruktion C08-1.03	Kröger Schiffslinien Ü S1A. C12-3.03 C12.-2.55	Kröger Schiffslinien Ü S1A. C12-3.03 C12.-2.55				

S1A

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

2. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di	Richter Mathematik I C12-3.02	Keindorf Statik ÜT C12-3.03	Kamm Naturwiss. Grundl. - Chemie C12-0.42		Schäßler Schiffselemente C02-0.11 C12-3.10		
Mi	Moldenhauer Statik C02-0.06	Weyhardt Einf. in die Maschinenkonstruktion C02-0.06	Richter Mathematik I C12-3.02				
Do	Moldenhauer Statik C02-0.06	Richter Mathematik I Ü S1A.1 C05-1.40 Wadehn Einf. in die Maschinenkonstruktion Ü S1A.2 C12-2.04	Wadehn Einf. in die Maschinenkonstruktion Ü S1A.1 C12-2.04 Richter Mathematik I Ü S1A.2 C05-1.40	Stobbe Naturwiss. Grundl. - Physik C02-0.06			
Fr	Weyhardt Einf. in die Maschinenkonstruktion C08-1.03	D / K / L Schiffslinien C12-3.02	Lübcke Schiffslinien Ü S1A.2C12-3.02 C12-3.10	Lübcke Schiffslinien Ü S1A.2C12-3.02 C12-3.10			

S3A

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di	Moldenhauer Kinematik und Kinetik C02-0.11	ZSIK Englisch Gen. Purp. (2.) C04-0.01	ZSIK Englisch Gen. Purp. (2.) C04-0.01	Boesche Ausrüstung v. Schiffen Ü S3A.1 C12-0.04 Kröger Widerstand und Propulsion ÜL S3A.2 C06-0.01 C12.-2.55	Kröger Widerstand und Propulsion ÜL S3A.1 C06-0.01 C12.-2.55 Boesche Ausrüstung v. Schiffen Ü S3A.2 C12-0.04		
Mi	Bohlmann Festigkeit von Schiffen C12-0.42	Hartmann Informatik I Ü S3A.1 C05-0.05 Dankowski Entwerfen von Schiffen Ü S3A.2 C12-3.10 Hartmann Informatik I Ü S3A.1 C05-0.05	Dankowski Entwerfen von Schiffen Ü S3A.1 C12-3.10 Bohlmann Festigkeit von Schiffen Ü C04-0.01	Schrieber SKS: Entwerfen von Spezialschiffen C12-3.03	Kröger Widerstand und Propulsion C12-3.02		
Do	Freese CAD-S C05-0.05	Dankowski Schwimmfähigkeit & Stabilität C04-0.01	Böhnke Informatik I C08-1.03	Dankowski Schwimmfähigkeit & Stabilität Ü S3A.1 C12-1.43 Hartmann Informatik I Ü S3A.2 C05-0.07	Ruhland Kinematik und Kinetik ÜT C02-0.11		
Fr	Freese CAD-S C12-2.46	Boesche Ausrüstung von Schiffen C12-1.43	Dankowski Entwerfen von Schiffen C12-0.42	Dankowski Schwimmfähigkeit & Stabilität Ü S3A.2 C12-3.03			

S3A

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

1. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di	Moldenhauer Kinematik und Kinetik C02-0.11	ZSIK Englisch Gen. Purp. (2.) C04-0.01	ZSIK Englisch Gen. Purp. (2.) C04-0.01	Boesche Ausrüstung v. Schiffen Ü S3A.1 C12-0.04	Kröger Widerstand und Propulsion ÜL S3A.1 C06-0.01 C12.-2.55		
				Kröger Widerstand und Propulsion ÜL S3A.2 C06-0.01 C12.-2.55	Boesche Ausrüstung v. Schiffen Ü S3A.2 C12-0.04		
Mi	Bohlmann Festigkeit von Schiffen C12-0.42	Hartmann Informatik I Ü S3A.1 C05-0.05 Dankowski Entwerfen von Schiffen Ü S3A.2 C12-3.10	Dankowski Entwerfen von Schiffen Ü S3A.1 C12-3.10	Schrieber SKS: Entwerfen von Spezialschiffen C12-3.03	Kröger Widerstand und Propulsion C12-3.02		
Do	Freese CAD-S C05-0.05	Dankowski Schwimmfähigkeit & Stabilität C04-0.01	Böhnke Informatik I C08-1.03	Dankowski Schwimmfähigkeit & Stabilität Ü S3A.1 C12-1.43 Hartmann Informatik I Ü S3A.2 C05-0.07	Ruhland Kinematik und Kinetik ÜT C02-0.11		
Fr	Freese CAD-S C12-2.46	Boesche Ausrüstung von Schiffen C12-1.43	Dankowski Entwerfen von Schiffen C12-0.42				
				Dankowski Schwimmfähigkeit & Stabilität Ü S3A.2 C12-3.03			

S3A

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

2. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di	Moldenhauer Kinematik und Kinetik C02-0.11	ZSIK Englisch Gen. Purp. (2.) C04-0.01	ZSIK Englisch Gen. Purp. (2.) C04-0.01	Boesche Ausrüstung v. Schiffen Ü S3A.1 C12-0.04	Kröger Widerstand und Propulsion ÜL S3A.1 C06-0.01 C12.-2.55		
				Kröger Widerstand und Propulsion ÜL S3A.2 C06-0.01 C12.-2.55	Boesche Ausrüstung v. Schiffen Ü S3A.2 C12-0.04		
Mi	Bohlmann Festigkeit von Schiffen C12-0.42	Hartmann Informatik I Ü S3A.1 C05-0.05	Bohlmann Festigkeit von Schiffen Ü C04-0.01	Schrieber SKS: Entwerfen von Spezialschiffen C12-3.03	Kröger Widerstand und Propulsion C12-3.02		
Do	Freese CAD-S C05-0.05	Dankowski Schwimmfähigkeit & Stabilität C04-0.01	Böhnke Informatik I C08-1.03	Dankowski Schwimmfähigkeit & Stabilität Ü S3A.1 C12-1.43	Ruhland Kinematik und Kinetik ÜT C02-0.11		
				Hartmann Informatik I Ü S3A.2 C05-0.07			
Fr	Freese CAD-S C12-2.46	Boesche Ausrüstung von Schiffen C12-1.43	Dankowski Entwerfen von Schiffen C12-0.42				
				Dankowski Schwimmfähigkeit & Stabilität Ü S3A.2 C12-3.03			

S5

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di			Weyhardt Methodische Produktentwicklung C08-1.03				
Mi			Kröger Yachtentwurf C12-1.43	Schrieber SKS: Entwerfen von Spezialschiffen C12-3.03			
Do		Kröger Yachtentwurf Ü S5A.1 C12-2.46	K / D Studienarbeit Entwurf und Dynamik C12-1.43	Kröger Yachtentwurf Ü S5A.2 C12-2.46			
Fr							

S5

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

1. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di			Weyhardt Methodische Produktentwicklung C08-1.03				
Mi			Kröger Yachtentwurf C12-1.43	Schrieber SKS: Entwerfen von Spezialschiffen C12-3.03			
Do		Kröger Yachtentwurf Ü S5A.1 C12-2.46	K / D Studienarbeit Entwurf und Dynamik C12-1.43	Kröger Yachtentwurf Ü S5A.2 C12-2.46			
Fr							

S5

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

2. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di			Weyhardt Methodische Produktentwicklung C08-1.03				
Mi			Kröger Yachtentwurf C12-1.43	Schrieber SKS: Entwerfen von Spezialschiffen C12-3.03			
Do		Kröger Yachtentwurf Ü S5A.1 C12-2.46	K / D Studienarbeit Entwurf und Dynamik C12-1.43	Kröger Yachtentwurf Ü S5A.2 C12-2.46			
Fr							

SB-Üf

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di		Jones Englisch Gen. Purp. (2.) SB-ÜF.2 C05-1.40	Jones Englisch Gen. Purp. (2.) SB-ÜF.2 C05-1.40				
Mi							
Do	BWL & Recht SB-ÜF.1 Eghbalian C02-0.11	Einführung in die SB-ÜF.1 Berufspädagogik C12-0.04					
Fr	Recht SB-ÜF.1 Breitling C02-0.06	Ingenieurrecht im SB-ÜF.1 Industriebetrieb C05-1.40	Ingenieurrecht im SB-ÜF.1 Industriebetrieb C05-1.40				

SB-Üf

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

1. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di		Jones Englisch Gen. Purp. (2.) SB-ÜF.2 C05-1.40	Jones Englisch Gen. Purp. (2.) SB-ÜF.2 C05-1.40				
Mi							
Do	Eghbalian BWL & Recht SB-ÜF.1 C02-0.11	Hawel Einführung in die Berufspädagogik SB-ÜF.1 C12-0.04					
Fr	Breitling Recht SB-ÜF.1 C02-0.06	Breitling Ingenieurrecht im Industriebetrieb SB-ÜF.1 C05-1.40	Breitling Ingenieurrecht im Industriebetrieb SB-ÜF.1 C05-1.40				

SB-Üf

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

2. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di		Jones Englisch Gen. Purp. (2.) SB-ÜF.2 C05-1.40	Jones Englisch Gen. Purp. (2.) SB-ÜF.2 C05-1.40				
Mi							
Do	Eghbalian BWL & Recht SB-ÜF.1 C02-0.11	Hawel Einführung in die Berufspädagogik SB-ÜF.1 C12-0.04					
Fr	Breitling Recht SB-ÜF.1 C02-0.06	Breitling Ingenieurrecht im Industriebetrieb SB-ÜF.1 C05-1.40	Breitling Ingenieurrecht im Industriebetrieb SB-ÜF.1 C05-1.40				

Wiederholer

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di		Neumann, O Fluidmechanik ÜT/Seminar C12.-2.43		Neumann, O Fluidmechanik ÜT/Seminar C12-3.02			
Mi	Bejeuhr Mathematik I Ü Wd.1 C12-0.04 Bohlmann Festigkeit von Schiffen Wd.2 C12-0.42	Bejeuhr Mathematik I Ü Wd.1 C12-0.04	Wd.1 Mathematik I Ü C12.-2.43 W Wd.1 Mathematik I Ü C12.-2.43 W Wd.2 Festigkeit von Schiffen Ü C24-0.01 Bo			Möller Statik ÜT C12.-2.43	
Do	Wadehn Einf. in die Maschinenkonstruktion Ü C12-2.04	Neumann, O Fluidmechanik VL C12-3.03		Neumann, O Fluidmechanik Tutorium C12-3.03			
Fr							

Wiederholer

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

1. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di		Neumann, O Fluidmechanik ÜT/Seminar C12.-2.43		Neumann, O Fluidmechanik ÜT/Seminar C12-3.02			
Mi	Bejeuhr Mathematik I Ü Wd.1 C12-0.04	Bejeuhr Mathematik I Ü Wd.1 C12-0.04	Weidemann Mathematik I Ü Wd.1 C12.-2.43			Möller Statik ÜT C12.-2.43	
	Bohlmann Festigkeit von Schiffen Wd.2 C12-0.42						
Do	Wadehn Einf. in die Maschinenkonstruktion Ü C12-2.04	Neumann, O Fluidmechanik VL C12-3.03		Neumann, O Fluidmechanik Tutorium C12-3.03			
Fr							

Wiederholer

Fachhochschule Kiel, Grenzstraße 3

2. Woche

	1 08:15 - 09:45	2 10:15 - 11:45	3 12:00 - 13:30	4 14:30 - 16:00	5 16:15 - 17:45	6 18:00 - 19:30	7 19:45 - 21:15
Mo							
Di		Neumann, O Fluidmechanik ÜT/Seminar C12.-2.43		Neumann, O Fluidmechanik ÜT/Seminar C12-3.02			
Mi	Bejeuhr Mathematik I Ü Wd.1 C12-0.04	Bejeuhr Mathematik I Ü Wd.1 C12-0.04	Weidemann Mathematik I Ü Wd.1 C12.-2.43			Möller Statik ÜT C12.-2.43	
	Bohlmann Festigkeit von Schiffen Wd.2 C12-0.42		Bohlmann Festigkeit von Schiffen Ü Wd.2 C04-0.01				
Do	Wadehn Einf. in die Maschinenkonstruktion Ü C12-2.04	Neumann, O Fluidmechanik VL C12-3.03		Neumann, O Fluidmechanik Tutorium C12-3.03			
Fr							

Erläuterungen zum Stundenplan

Struktur der Pläne

Der Stundenplan besteht für jede Gruppe jeweils aus 3 Blättern. Es gibt zunächst eine Übersichtsversion mit allen Stunden und dann einzelne Pläne für beide Wochen im Zyklus.

Die Überschrift gibt die Semesterbezeichnung an, nach denen die Pläne geordnet sind. Die Unterrichtsblöcke bilden die Spalten und die Wochentage die Zeilen in den Plänen. In den einzelnen Feldern finden sich die Titel der Veranstaltungen, die Namen der Lehrenden, die Raumbezeichnungen sowie bei Bedarf die Namen der Untergruppen.

Horizontal geteilte Felder ohne Untergruppenbezeichnung zeigen Veranstaltungen an, die nur in ungeraden bzw. geraden Wochen stattfinden. In der oberen Hälfte steht die Veranstaltung für die ungerade „Woche 1“ und in der unteren Hälfte die für die gerade „Woche 2“.

Geteilte Felder mit Untergruppenbezeichnung beschreiben Veranstaltungen, die nur für Teilgruppen stattfinden, wie weiter unten erläutert wird.

Das Erstellungsdatum des Stundenplans steht unten links auf jeder Seite.

Bezeichnung der Wochen

Einstündige Lehrveranstaltungen werden häufig zweistündig in einem Zweiwochenzyklus angeboten. Daher enthält der Stundenplan die Bezeichnungen „Woche 1“ und „Woche 2“.

- Die „Woche 1“ beinhaltet die ungeraden Kalenderwochen
- Die „Woche 2“ beinhaltet die geraden Kalenderwochen

Typischerweise wird in Blöcken zu 90 min unterrichtet, entsprechend 2 SWS. Bei Veranstaltungen mit ungeradzahligen Stunden (1SWS, 3SWS) wird meistens im zweiwöchigen Rhythmus, also alternierend gelesen. Im Übersichtstundenplan erscheint dann eine horizontale Zweiteilung des Feldes. Dabei steht der obere Block für die ungerade Wochen, „Woche 1“, und der untere Block für die geraden Wochen, „Woche 2“. In den Plänen für die einzelnen Wochen sind die Felder dann ganz ausgefüllt.

	3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
i		Eghballian	Eghballian	Eghballian
i		Technischer Vertrieb	Technischer Vertrieb	Technischer Vertrieb ÜT
f		C12-0.42	C12-0.42	C12-3.09
i				
f	_Ladehoff Investition und Finanzierung C08-1.03	Eghballian Technischer Vertrieb ÜT C12-3.02 Schmidt Thermodynamik ÜT C12-3.02		

1. Woche

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
	Eghbalian	Eghbalian	Eghbalian
	Technischer Vertrieb	Technischer Vertrieb	Technischer Vertrieb ÜT
	C12-0.42	C12-0.42	C12-3.09
_Ladehoff	Eghbalian		
Investition und Finanzierung	Technischer Vertrieb ÜT		
C08-1.03	C12-3.02		

Ungerade Wochen

Ungerade: Veranstaltung findet statt

Ungerade: Veranstaltung 1

2. Woche

	3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
i i				
i f	_Ladehoff Investition und Finanzierung C08-1.03	Schmidt Thermodynamik ÜT C12-3.02		

Gerade:
Veranstaltung entfällt

Gerade: Veranstaltung 2

Gruppeneinteilung

Zur besseren Übersicht und einfacheren Organisation werden die meisten Semester unterteilt und erhalten separate Stundenpläne, die sich in den Übungen und Laboren sowie vereinzelt in den Vorlesungen unterscheiden. Dies sind die „Semester“ IVE2A, IVE2B, M2A, M2B usw.

Frühstücksschule Kfz - Dienststelle 3

M2A

	1 08.00 - 09.00	2 09.00 - 10.00	3 10.00 - 11.00	4 11.00 - 12.00	5 12.00 - 13.00	6 13.00 - 14.00
Mo	Personenverkehr (1)		Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)		
Di	Personenverkehr (1)		Personenverkehr (1)			
Mi	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)		
Do	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)		
Fr	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)		

M2B

	3 08.00 - 09.00	4 09.00 - 10.00	5 10.00 - 11.00	6 11.00 - 12.00
Mo	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)		
Di				
Mi				
Do				
Fr				

Frühstücksschule Kfz - Dienststelle 3

M2C

	1 08.00 - 09.00	2 09.00 - 10.00	3 10.00 - 11.00	4 11.00 - 12.00	5 12.00 - 13.00	6 13.00 - 14.00
Mo	Personenverkehr (1)		Personenverkehr (1)			
Di	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)			
Mi	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)		
Do	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)		
Fr	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)	Personenverkehr (1)		

Entsprechend der Teilnehmeranzahl in den Laboren gibt es weitere Unterteilungen in Gruppen: IVE2B.3, IVE2B.4, S4A.1, S4A.2 usw.

Im Stundenplan wird diese weitere Unterteilung in Gruppen wie folgt berücksichtigt: Die betreffenden Blöcke sind horizontal unterteilt. Bei Veranstaltungen, die nur für einzelne Gruppen stattfinden, sind diese Gruppen explizit angegeben. Fehlt eine solche Gruppenangabe, dann ist das ganze Semester gemeint.

Untergruppen und Wochenzyklus

Werden zyklische Veranstaltungen für Untergruppen durchgeführt, dann kann es im Übersichtsstundenplan zu einer Vierteilung des Blocks kommen. Die grobe bzw. übergeordnete Zweiteilung gehört dann zu dem Wochenzyklus und die feinere Unterteilung zu den Untergruppen. In den Stundenplänen für die geraden und ungeraden Wochen verbleibt nur die Unterteilung für die Untergruppen.

M4P

← Übersicht: beide Wochen

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
Schmütz Fertigungstechnik 2 C08-1.03		Schmütz Fertigungstechnik 2 ÜL C12-0.10	
Werkstofftechnik ÜL M4P.1 Kunststoffe 1 ÜL M4P.2 Kunststoffe 1 ÜL M4P.1 Werkstofftechnik ÜL M4P.2	Es-Souni C12-0.46 Mauritz-Boeck C12-K.46 Mauritz-Boeck C12-K.46 Es-Souni C12-0.46	Schmidt Thermodynamik ÜT C12.-2.43 Mallon Umformtechnik ÜL M4P.2 C12-1.13	Schuldt Elektrotechnik und Steuerungstechnik ÜL M4P.1 C05-C0.12

Einfache Unterteilung
ohne Untergruppennennung

Einfache Unterteilung
mit Untergruppenangabe

Doppelte Unterteilung: Untergruppen und Wochenzyklus

M4P

1. Woche ← Ungerade Wochen

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
Schmütz Fertigungstechnik 2 C08-1.03		Schmütz Fertigungstechnik 2 ÜL C12-0.10	
Es-Souni Werkstofftechnik ÜL M4P.1 Kunststoffe 1 ÜL M4P.2	Schmidt Thermodynamik ÜT C12.-2.43	Schuldt Elektrotechnik und Steuerungstechnik ÜL M4P.1 C05-C0.12	

Plan für ungerade Wochen: Unterteilungen können nur Untergruppen betreffen.

M4P

2. Woche ← Gerade Wochen

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
Schmütz Fertigungstechnik 2 C08-1.03		Schmütz Fertigungstechnik 2 ÜL C12-0.10	
Mauritz-Boeck Kunststoffe 1 ÜL M4P.1 Werkstofftechnik ÜL M4P.2	Es-Souni C12-K.46 Mauritz-Boeck C12-K.46 Es-Souni C12-0.46	Schuldt Elektrotechnik und Steuerungstechnik ÜL M4P.1 C05-C0.12	

Plan für gerade Wochen: Unterteilungen können nur Untergruppen betreffen.

M4P

← Übersicht: beide Wochen

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
Schmütz Fertigungstechnik 2 C08-1.03		Schmütz Fertigungstechnik 2 ÜL C12-0.10	
Werkstofftechnik ÜL M4P.1 Kunststoffe 1 ÜL M4P.2 Kunststoffe 1 ÜL M4P.1 Werkstofftechnik ÜL M4P.2	Es-Souni C12-0.46 Mauritz-Boeck C12-K.46 Mauritz-Boeck C12-K.46 Es-Souni C12-0.46 Mallou	Schmidt Thermodynamik ÜT C12-2.43 Umformtechnik ÜL M4P.2 C12-1.13	Schuldt Elektrotechnik und Steuerungstechnik ÜL M4P.1 C05-C0.12

Doppelte Unterteilung:
Untergruppen und Wochenzyklus

M4P

1. Woche ← Ungerade Wochen

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
Schmütz Fertigungstechnik 2 C08-1.03		Schmütz Fertigungstechnik 2 ÜL C12-0.10	
Werkstofftechnik ÜL M4P.1 Kunststoffe 1 ÜL M4P.2	Es-Souni C12-0.46 Mauritz-Boeck C12-K.46	Schmidt Thermodynamik ÜT C12-2.43 Umformtechnik ÜL M4P.2 C12-1.13	Schuldt Elektrotechnik und Steuerungstechnik ÜL M4P.1 C05-C0.12

Untergruppen in ungerader Woche

M4P

2. Woche ← Gerade Wochen

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
Schmütz Fertigungstechnik 2 C08-1.03		Schmütz Fertigungstechnik 2 ÜL C12-0.10	
Kunststoffe 1 ÜL M4P.1 Werkstofftechnik ÜL M4P.2	Mauritz-Boeck C12-K.46 Es-Souni C12-0.46 Mallou	Schuldt Elektrotechnik und Steuerungstechnik ÜL M4P.1 C05-C0.12	

Untergruppen in gerader Woche

M4P

← Übersicht: beide Wochen

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
Schmütz Fertigungstechnik 2 C08-1.03		Schmütz Fertigungstechnik 2 ÜL C12-0.10	
Werkstofftechnik ÜL M4P.1 Es-Souni C12-0.46	Schmidt Thermodynamik ÜT	Schuldt Elektrotechnik und Steuerungstechnik ÜL M4P.1 C05-C0.12	
Kunststoffe 1 ÜL M4P.2 Mauritz-Boeck C12-K.46			
Kunststoffe 1 ÜL M4P.1 Mauritz-Boeck C12-K.46			
Werkstofftechnik ÜL M4P.2 Es-Souni C12-0.46	Mallon Umformtechnik ÜL M4P.2 C12-1.13		

Einfache Unterteilung:
Gesamte Gruppe im Wochenzyklus

Doppelte Unterteilung:
Untergruppen und Wochenzyklus

M4P

1. Woche

← Ungerade Wochen

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
Schmütz Fertigungstechnik 2 C08-1.03		Schmütz Fertigungstechnik 2 ÜL C12-0.10	
Werkstofftechnik ÜL M4P.1 Es-Souni C12-0.46	Schmidt Thermodynamik ÜT	Schuldt Elektrotechnik und Steuerungstechnik ÜL M4P.1 C05-C0.12	
Kunststoffe 1 ÜL M4P.2 Mauritz-Boeck C12-K.46			

Gesamte Gruppe in ungerader Woche

M4P

2. Woche

← Gerade Wochen

3 11:30 - 13:00	4 13:45 - 15:15	5 15:30 - 17:00	6 17:15 - 18:45
Schmütz Fertigungstechnik 2 C08-1.03		Schmütz Fertigungstechnik 2 ÜL C12-0.10	
Kunststoffe 1 ÜL M4P.1 Mauritz-Boeck C12-K.46		Schuldt Elektrotechnik und Steuerungstechnik ÜL M4P.1 C05-C0.12	
Werkstofftechnik ÜL M4P.2 Es-Souni C12-0.46	Mallon Umformtechnik ÜL M4P.2 C12-1.13		

Veranstaltung für eine
Untergruppe in gerader Woche

Weitere Hinweise

Workload und Leistungspunkte

- Die in einem Modul erzielbaren Leistungspunkte sind an den Workload für das Modul gebunden. Dabei ergeben 30 Stunden Workload einen Leistungspunkt.
- Der Workload setzt sich aus den Präsenzzeiten mit Vorlesung, Übung, Labor etc., den Prüfungszeiten und den Zeiten des Selbststudiums zusammen.
- Die geplante Zusammensetzung des Workloads ist in den jeweiligen Modulbeschreibungen festgehalten.
- Zu dem Selbststudium gehören u.a. das Vor- und Nachbereiten der Präsenzveranstaltungen, das Bearbeiten gestellter Hausaufgaben, Literaturarbeit und Lektüre, freies Lernen und auch die Vorbereitung auf die Leistungsprüfungen.

Qualitätsmanagement und Evaluation

- Die Lehre an der Fachhochschule Kiel unterliegt einem Qualitätsmanagement.
- Ein wichtiger Bestandteil des Qualitätsmanagements ist die Evaluation durch Befragung der Studierenden.
- Neben Erstsemesterbefragung, Studienverlaufsbefragung im 3. Semester und Absolventenbefragung gehören insbesondere die Lehrveranstaltungsbefragungen zu den regelmäßigen Evaluationen.
- Bei Lehrveranstaltungsevaluationen können Studierende eine Rückmeldung auch zur didaktischen Gestaltung der Veranstaltung geben.
- Die Befragungen werden im Fachbereich meistens papiergebunden durchgeführt. Sie können aber auch als Onlinebefragung organisiert sein.
- Es wird nicht jede Veranstaltung in einem Semester evaluiert, sondern es wird eine Auswahl getroffen, die sich an den Lehrenden und aktuellen Themen orientiert.
- Die Veranstaltungsevaluationen erfolgen rechtzeitig, damit die Lehrenden in den Veranstaltungen eine Rückmeldung geben können.
- Die Fragebögen sind hochschulweit einheitlich oder abgestimmt.
- Die Fragen nach dem Kompetenzerwerb und Workload sind immer wichtige Themen.
- Bei dem Fragebogen für Lehrveranstaltungen des Fachbereichs Maschinenwesen gibt es am Ende Platz für wechselnde aktuelle Themen.
- Zum Schutz der Studierenden und Lehrenden erfolgt die Auswertung anonymisiert und zusammengefasst. Handschriftliche Freitexte werden allerdings eingescannt und als Bild weitergegeben.
- Ergebnisse der Auswertungen werden nach Möglichkeit permanent in Maßnahmen umgewandelt und umgesetzt.

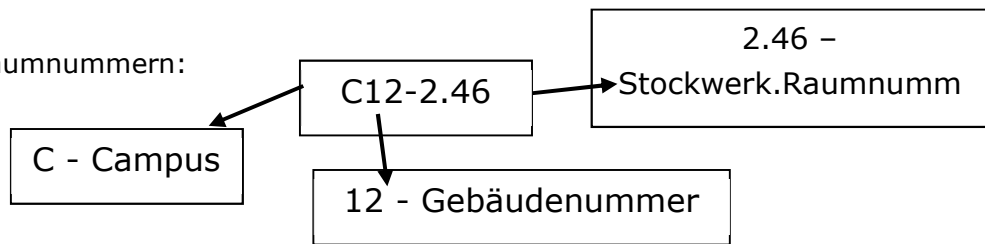
Raumübersicht

Raum	Gebäude (-teil)	Plätze	Bemerkung	Raum	Gebäudeteil	Plätze	Bemerkung
C08-0.01	Kleines Hörsaalgebäude	125	Hörsaal 1	C12-0.04	Schwentinestr.	38	Seminarraum
C08-1.03	Kleines Hörsaalgebäude	130	Hörsaal 3	C12-0.06	Schwentinestr.		Dynamik
C02-0.06	Großes Hörsaalgebäude	314	Hörsaal 6	C12-0.10	Schwentinestr.		Werkzeugmaschinen
C02-0.07	Großes Hörsaalgebäude	246	Hörsaal 7	C12-0.34	Schwentinestr.		Chemie
C02-0.11	Großes Hörsaalgebäude	84	Hörsaal 11	C12-0.42	Schwentinestr.	77	Eingang 0.42, oberer Eingang im 1. Stock
C04-0.01	Seminarpavillons	48	Seminarraum				
C04-0.09	Seminarpavillons	48	Seminarraum	C12-0.45/46	Grenzstr.		Werkstofftechnik
C04-0.17	Seminarpavillons	48	Seminarraum	C12-1.13	Schwentinestr.		Umformtechnik
C04-0.24	Seminarpavillons	48	Seminarraum	C12-1.43	Schwentinestr.	34	Seminarraum
C32-0.11	Moorblöcken 1a	30	Seminarraum	C12-2.04	Schwentinestr.	24	Seminarraum
C05-0.04	Schwentinestraße 13	30	Seminarraum	C12-2.05	Schwentinestr.	24	PC
C05-0.05	Schwentinestraße 13	24	PC	C12-2.43	Schwentinestr.	32	Seminarraum
C05-0.07	Schwentinestraße 13	12	PC	C12-2.46	Schwentinestr.	28	PC
C05-0.21	Schwentinestraße 13	50	Seminarraum	C12-2.55	Grenzstr.	17	PC
C05-0.42	Schwentinestraße 13		OAT, 3d-Druck; Zugang über Halle	C12-3.02	Schwentinestr.	48	Seminarraum
C05-0.44	Schwentinestraße 13		Robotik, E-Lab, PC; Zugang über Halle	C12-3.03	Schwentinestr.	49	Seminarraum
C05-0.45	Schwentinestraße 13		QM, CAM, PC; Zugang über Halle	C12-3.09	Schwentinestr.	26	Seminarraum
C05-1.40	Schwentinestraße 13	34	Seminarraum	C12-3.10	Schwentinestr.	24	PC
C13-0.01	Grenzstraße 5	72	Physikhörsaal	C12-K.27	Moorblöcken		Seminarr., Hydraulik
S01-3.06	Adresse: Ostuferhafen 15	60	Seminarraum	C12-K.46	Schwentinestr.		Kunststoff

Diese Aufzählung führt die gängigsten Räume im Stundenplan auf. Es werden im Semester allerdings eventuell weitere Räume eingesetzt.

Struktur der Raumnummern

Struktur der Raumnummern:



Bitte melden Sie im Dekanat, falls in den Seminarräumen nicht mindestens die angegebene Zahl von Stühlen und Tischplätzen zur Verfügung steht.

Bitte entfernen Sie keine Tische und Stühle aus den Räumen.

Bitte hinterlassen Sie den Raum nicht mit umgruppierten Tischen und Stühlen, sondern nur mit der regulären Anordnung des Mobiliars.